



# Nachhaltigkeitsbericht

für das Berichtsjahr 2025 der VISPIRON SYSTEMS GmbH



## Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Nachhaltigkeit ist für die VISPIRON SYSTEMS GmbH ein grundlegendes Prinzip verantwortungsvoller Unternehmensführung. In einem Umfeld tiefgreifender technologischer, ökologischer und regulatorischer Veränderungen verstehen wir Nachhaltigkeit nicht als Zusatz, sondern als festen Bestandteil unseres täglichen Handelns. Als Engineering- und Testdienstleister tragen wir mit unserer Arbeit dazu bei, die Entwicklung moderner Energie- und Mobilitätssysteme sicherer, effizienter und nachhaltiger zu gestalten.

Unsere Leistungen – insbesondere im Bereich der Elektromobilität, der Hochvolt- und Batterietechnik sowie der Validierung komplexer E/E-Systeme – leisten einen direkten Beitrag zur Dekarbonisierung industrieller Wertschöpfungsketten. Wir unterstützen unsere Kunden dabei, technologische Risiken zu reduzieren, Entwicklungszeiten zu verkürzen und die Qualität sowie die Energieeffizienz ihrer Systeme zu erhöhen. Dieser technische Beitrag ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Verständnisses von nachhaltigem Wirtschaften.

Die Weiterentwicklung unserer Prozesse, der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen und die Einhaltung hoher sozialer und ethischer Standards bilden das Fundament unseres unternehmerischen Selbstverständnisses. Ebenso wichtig ist uns die kontinuierliche Verbesserung unserer eigenen Umwelt- und Sozialleistung sowie die klare, transparente Darstellung unserer Fortschritte.

Mit diesem Bericht geben wir einen Einblick in die wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen von VISPIRON SYSTEMS, in unsere Governance-Strukturen, unsere Fortschritte und in die Maßnahmen, die wir ergriffen haben, um die ökologischen, sozialen und regulatorischen Anforderungen an unsere Branche verantwortungsvoll zu erfüllen. Wir werden diesen Weg konsequent weiterverfolgen und gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden an Lösungen arbeiten, die eine nachhaltige technologische Entwicklung ermöglichen.



A handwritten signature in blue ink that reads "Amir Roughani". The signature is written in a cursive, flowing style.

Amir Roughani, CEO der VISPIRON SYSTEMS GmbH



## 1. Selbstverständnis & Rollenbild von VISPIRON SYSTEMS

VISPIRON SYSTEMS ist ein Engineering- und Testdienstleister für Elektromobilität, Energie- und Industrieelektronik. Wir entwickeln und validieren Technologien, die für die Dekarbonisierung der globalen Wirtschaft unverzichtbar sind. Unsere Testsysteme, Entwicklungsprozesse und Projekte tragen dazu bei, elektrische Antriebe sicherer, effizienter und langlebiger zu machen, Fehler früher zu erkennen und den Markteintritt nachhaltiger Technologien deutlich zu beschleunigen.

In einem Umfeld hoher regulatorischer Anforderungen, schneller technologischer Entwicklungen und komplexer Lieferketten übernehmen wir Verantwortung: gesellschaftlich, ökologisch und unternehmerisch. Nachhaltigkeit ist bei VISPIRON SYSTEMS kein isoliertes Projekt, sondern ein zentraler Bestandteil unserer strategischen Ausrichtung und operativen Entscheidungen. Für unsere OEM-, Tier-1- und Industriepartner bedeutet dies: Wir arbeiten transparent, regelkonform, auditierbar und mit klaren Prozessen, die internationalen Standards entsprechen.

## 2. ESG-Governance, Unternehmensführung & Compliance-Struktur

Die Steuerung von Nachhaltigkeit ist bei VISPIRON SYSTEMS organisatorisch fest verankert. Die Gesamtverantwortung trägt der CEO, während der COO für die operative Umsetzung der ESG-Strategie verantwortlich ist. Ein interdisziplinäres ESG Steering Committee bewertet halbjährlich alle relevanten Entwicklungen, Risiken und Fortschritte.

Die Grundlage unserer Unternehmensführung bildet ein integriertes Compliance-Framework, das die Anforderungen internationaler Konzerne und gesetzlicher Vorgaben abbildet. Dazu gehören:

- die ILO-Kernarbeitsnormen
- die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- der UN Global Compact

- die Anforderungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes
- ISO 27001 für Informationssicherheit
- DSGVO-konformer Datenschutz
- alle relevanten Arbeitsschutzvorschriften (DGUV, BetrSichV, ArbSchG)

Unsere Richtlinien – darunter der Code of Conduct, die Anti-Korruptionsrichtlinie, die Richtlinie zu Menschenrechten, die Sicherheitsrichtlinie für HV-Systeme, der Supplier Code of Conduct und das Informationssicherheitsmanagement – schaffen klare Erwartungen an alle Mitarbeitenden, Lieferanten und Partner.

Wir verfolgen eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Korruption, Bestechung, Diskriminierung, ausbeuterischen Arbeitsbedingungen und Datenschutzverstößen. Schulungen zu Compliance, Informationssicherheit, Arbeitsschutz und menschenrechtlicher Sorgfalt erfolgen verpflichtend für alle Mitarbeitenden.

## 3. Umwelt- & Klimaverantwortung

### 3.1 Energieversorgung und Effizienz

VISPIRON SYSTEMS deckt seinen gesamten Strombedarf zu 100 % aus erneuerbaren Quellen. Ein erheblicher Anteil stammt aus den Solarparks der VISPIRON Group, wodurch die Herkunft des Stroms transparent und unabhängig von Marktpreisen oder Zertifikatsmodellen nachvollziehbar ist. Durch den Einsatz intelligenter Messsysteme optimieren wir kontinuierlich den Energieverbrauch unserer Testlabore – dem energieintensivsten Bereich unserer Aktivitäten.

### 3.2 Emissionsmanagement nach GHG Protocol

Unsere Emissionen werden auf Basis des Greenhouse Gas (GHG) Protocols vollständig erhoben:

- **Scope 1:** nahezu null, da unsere Flotte vollständig elektrifiziert ist.
- **Scope 2:** null Emissionen durch erneuerbare Energien im Marktansatz.
- **Scope 3:** umfasst Geschäftsreisen, IT-Geräte, Lieferkettenprozesse und Entsorgung.

Durch Digitalisierung, Remote-Kollaborationen und optimierte Prozesslandschaften konnten wir diese Emissionen reduzieren.

### 3.3 Technologischer Klimanutzen

Der wichtigste Beitrag von VISPIRON SYSTEMS zur Nachhaltigkeit liegt in der Wirkung unserer Dienstleistungen. Unsere Validierungs- und Testprozesse führen zu:

- einer Verkürzung von Entwicklungszyklen,
- geringeren Material- und Energieverbräuchen,
- höherer Effizienz elektrischer Systeme,
- besserer Lebensdauer von Batterien und Komponenten,
- reduziertem Ausschuss,
- einer sicheren und schnelleren Markteinführung klimarelevanter Technologien.

Damit haben wir einen direkten Hebel auf die Dekarbonisierung der Mobilität und der Energiewirtschaft – weit über unsere eigenen Emissionen hinaus.

## 4. Ressourcenmanagement & Kreislaufwirtschaft

Da VISPIRON SYSTEMS keine produzierenden Tätigkeiten ausführt, ist unser Ressourcen- und Materialverbrauch insgesamt gering. Unser Ressourcenmanagement konzentriert sich daher auf die Bereiche, die für ein Engineering- und Testunternehmen tatsächlich wesentlich sind: IT-Hardware, Messtechnik, Verbrauchsmaterialien in Testumgebungen sowie digitale Arbeitsprozesse.

Wir verfolgen einen effizienten und ressourcenschonenden Ansatz, der das Prinzip der Kreislaufwirtschaft auf unsere tatsächlichen Einflussmöglichkeiten überträgt:

- IT- und Testhardware nutzen wir über mehrjährige Lebenszyklen hinweg und ersetzen Geräte erst, wenn technische oder sicherheitsrelevante Anforderungen dies erfordern.
- Ausgemusterte Geräte werden ausschließlich über zertifizierte Verwertungs- und Recyclingpartner nach ElektroG und Kreislaufwirtschaftsgesetz entsorgt.
- Software- und Dokumentationsprozesse erfolgen weitgehend digital, wodurch der Papierverbrauch auf ein Minimum reduziert wird.

- Durch die konsequente Nutzung digitaler Kollaborations- und Meetingtools reduzieren wir zusätzlich Reiseaufwände und damit verbundene Ressourcenverbräuche.

Ergänzend dazu wird auch in unserem Betriebsalltag auf ressourcenschonende Abläufe geachtet. Dies umfasst u.a. ein Mehrwegsystem in unserer Kantine, die Förderung vegetarischer und veganer Angebote sowie Maßnahmen zur Minimierung von Lebensmittelabfällen.

Insgesamt ist unser Ressourcenverbrauch aufgrund der Art unserer Dienstleistungen strukturell niedrig. Die kontinuierliche Optimierung unserer digitalen Prozesse und Hardware-Nutzung stellt sicher, dass wir auch künftig effizient und ressourcenschonend wirtschaften.

Ergänzend zu unserem Kerngeschäft und unserem strukturell geringen Ressourcenverbrauch setzen wir im betrieblichen Alltag weitere Maßnahmen zur Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks um. Die Stromversorgung unserer Büro- und Teststandorte erfolgt überwiegend aus erneuerbaren Quellen der VISPIRON Group, insbesondere aus eigenen Solarparks. Damit reduzieren wir unsere indirekten Emissionen im Strombezug (Scope 2) nahezu vollständig.

Unsere Fahrzeugflotte besteht vollständig aus elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Für innerstädtische Wege stehen Fahrräder, E-Roller und Carsharing-Fahrzeuge zur Verfügung; darüber hinaus fördern wir die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs durch bezuschusste ÖPNV-Tickets. Diese Maßnahmen unterstützen eine emissionsarme betriebliche Mobilität, reduzieren Verkehrsaufkommen und stärken flexible Arbeitswege für unsere Mitarbeitenden.

Diese Initiativen ergänzen unsere vorrangigen Klimaschutzmaßnahmen und tragen zu einem insgesamt ressourcenschonenden Betriebsablauf bei.

## 5. Menschenrechte, Arbeitsstandards und soziale Verantwortung

### 5.1 Menschenrechte

Eine hohe Priorität hat die Einhaltung der Menschen- und Arbeitsrechte, sowohl in unseren eigenen betrieblichen Räumen als

auch durch die Auswahl unserer Geschäftspartner\*innen, Auftraggeber\*innen und Lieferant\*innen.

Unsere Lieferkette weist insgesamt ein sehr geringes menschenrechtliches Risiko auf. Der Grund dafür liegt in der Struktur unserer Beschaffung: Der überwiegende Teil unserer Hardware- und Softwarebedarfe wird bei international etablierten Herstellern wie Dell, Apple, dSPACE, Keysight und Microsoft gedeckt. Diese Unternehmen unterliegen weltweit anerkannten Compliance-, Menschenrechts- und Nachhaltigkeitsstandards und veröffentlichen jährlich detaillierte Due-Diligence- und Transparenzberichte.

Aufgrund dieser Lieferantenstruktur sowie unserer Tätigkeit als Engineering- und Testdienstleister in Deutschland sehen wir entlang unserer Wertschöpfungskette lediglich ein minimal verbleibendes Risiko, das wir mit einem verhältnismäßigen und risikobasierten Ansatz adressieren.

Da wir weder risikobehaftete Rohstoffe beziehen noch in Hochrisikoländern produzieren lassen, ist eine weitergehende menschenrechtliche Due Diligence weder notwendig noch angemessen.

## **5.2 Lieferkettenintegrität & Sorgfaltspflichten**

Da die VISPIRON SYSTEMS GmbH mit rund 250 Mitarbeitenden nicht in den Anwendungsbereich des deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes fällt, gelten für uns keine gesetzlichen Pflichtanforderungen zur Durchführung umfassender menschenrechtlicher oder umweltbezogener Sorgfaltsprüfungen.

Unabhängig davon erfüllen wir die Mindestanforderungen, die unsere Kunden aus der Automobil-, Energie- und Industriebranche im Rahmen ihrer eigenen gesetzlichen Verpflichtungen an uns als Zulieferer stellen. Dazu gehört insbesondere die Sicherstellung, dass unsere direkten Geschäftspartner grundlegende Menschenrechts- und Arbeitsstandards einhalten.

Unser Due-Diligence-Ansatz ist bewusst proportional, risikoorientiert und auf die tatsächliche Risikolage abgestimmt:

- Wir berücksichtigen die Einhaltung der gesetzlichen Mindeststandards in Deutschland als zentrale Grundlage unserer Risikoanalyse.
- Wir stellen unseren Lieferanten den VISPIRON Supplier Code of Conduct zur Verfügung und erwarten dessen Einhaltung.

- Bei neuen Lieferanten prüfen wir im Rahmen der Geschäftsbeziehung, ob Hinweise auf arbeitsrechtliche oder menschenrechtliche Risiken bestehen.
- Aufgrund der regionalen Struktur unserer Lieferkette sowie der stark regulierten Branchen unserer Lieferanten (IT, Messtechnik, Software) und deren umfangreicher interner Audit- und Due-Diligence-Verfahren besteht kein Bedarf für erweiterte Prüfverfahren, zusätzliche Lieferantenaudits oder Selbstauskünfte.
- Sollten konkrete oder schwerwiegende Hinweise auf Verstöße auftreten, klären wir diese unmittelbar im Dialog und passen die Lieferantenbeziehung bis hin zur Beendigung gegebenenfalls an.

Unser Ansatz entspricht damit dem gesetzlich vorgesehenen proportionalen Rahmen für Unternehmen unserer Größenordnung, ohne weitergehende Selbstverpflichtungen einzugehen.

### **5.3 Arbeitsbedingungen & Mitbestimmung**

Wir fördern eine Kultur des Lernens, der Transparenz und der Verantwortungsübernahme. Flexible Arbeitsmodelle, mobile Arbeit, eine unternehmensinterne Kita und kontinuierliche Weiterbildung stärken die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die persönliche Entwicklung der Mitarbeitenden. Die durchschnittliche Weiterbildungsintensität liegt bei über 40 Stunden pro Kopf und Jahr und umfasst technische Trainings in HV, Batterie, E/E, Normen sowie Soft-Skill-Programme.

Individuelle Feedbackgespräche ermöglichen unseren Mitarbeiter\*innen eine begleitete Reflektion und damit neue Entwicklungsmöglichkeiten. Unsere Führungskräfte erhalten speziell ausgewählte Coachings, um den Feedbackprozess im Interesse der Mitarbeiter\*innen konstruktiv zu gestalten. Dieses Vorgehen trägt nicht nur zur einer höheren Arbeitszufriedenheit bei, sondern fördert zugleich die Persönlichkeitsentwicklung der Mitarbeiter\*innen.

### **5.4 Gesundheit & Sicherheit**

Als Betreiber von HV-Testsystemen steht Sicherheit an erster Stelle. Alle technischen Mitarbeitenden durchlaufen jährliche Schulungen, Gefährdungsbeurteilungen und Unterweisungen. Unsere Laborprozesse sind vollständig dokumentiert. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen HV-Unfällen.

## 6. Informationssicherheit & Datenschutz

VISPIRON SYSTEMS ist vollständig nach ISO 27001 zertifiziert.

Unser Informationssicherheitsmanagementsystem umfasst:

- rollenbasierte Zugriffskontrollen
- Zwei-Faktor-Authentifizierung
- Verschlüsselung sämtlicher sensibler Daten
- dokumentierte Incident-Response-Prozesse
- jährliche verpflichtende Schulungen
- Projektklassifizierungen nach Sicherheitsanforderungen und OEM-Vorgaben

Im Berichtsjahr wurden keine Datenschutz- oder Sicherheitsschwachstellen festgestellt.

## 7. Gesellschaftliche Verantwortung & öffentliches Engagement

Wir engagieren uns in Bereichen, die für eine nachhaltige Zukunft relevant sind, insbesondere im Kontext von Energie, Mobilität, gesellschaftlicher Teilhabe.

### 7.1 Unterstützung gesellschaftlicher Initiativen

Wir unterstützen Organisationen, die zum Schutz von Menschenrechten, sozialer Gerechtigkeit und globaler Verantwortung beitragen. Dazu zählen:

- **URGEWALD** – eine Organisation, die sich für Klimaschutz, Transparenz im Energiesektor und globale Gerechtigkeit einsetzt, insbesondere in Bezug auf klimaschädliche Finanzströme.
- **WEISSER RING e.V.** – Deutschlands größte Hilfsorganisation für Opfer von Kriminalität und Gewalt, die Betroffenen Schutz, Beratung und Unterstützung bietet.

Beide Organisationen stehen für verantwortungsvolle, wirkungsorientierte gesellschaftliche Arbeit und passen zu unserem Verständnis nachhaltiger Unternehmensführung.

### 7.2 Förderung bürgerschaftlichen Engagements

Unsere Mitarbeitenden erhalten die Möglichkeit, eine Stunde pro Woche ihrer regulären Arbeitszeit für ehrenamtliche Tätigkeiten in

unserem Projekt „Friedhof-Service – kostenloser Fahrdienst für Friedhofsbesuche“ zu nutzen. Damit fördern wir soziales Engagement im Alltag und stärken gleichzeitig das Bewusstsein für gesellschaftliche Verantwortung.

## 8. Abschluss: VISPIRON SYSTEMS als verlässlicher, wirkungsorientierter Supplier

VISPIRON SYSTEMS erfüllt alle Anforderungen moderner Lieferketten großer Konzerne – technisch, regulatorisch, ökologisch und gesellschaftlich. Wir arbeiten transparent, auditfest, compliancekonform und mit einem klaren Fokus auf Wirkung. Unser Beitrag zur Nachhaltigkeit entsteht nicht nur durch Reduktion eigener Emissionen, sondern vor allem durch die Qualität und Präzision unserer Engineering- und Testdienstleistungen, die CO<sub>2</sub>-intensive Industrien sicherer, effizienter und klimafreundlicher machen.

Wir sehen uns als langfristigen Partner unserer Kunden – als Unternehmen, das Verantwortung übernimmt, Lösungen entwickelt und den technologischen Fortschritt aktiv in Richtung Nachhaltigkeit lenkt.



